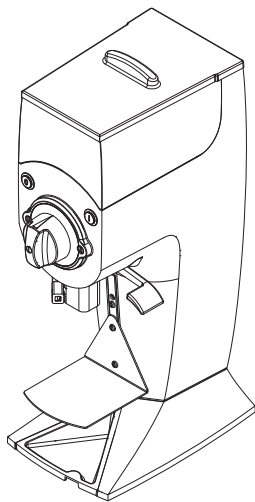
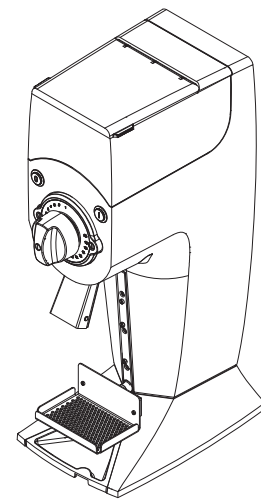
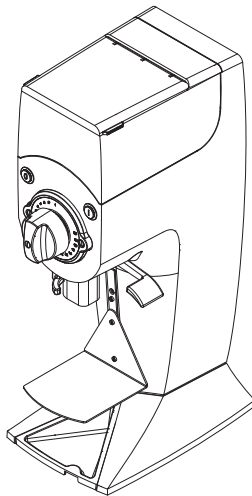


GUATEMALA | GUATEMALA SB

ORIGINALBETRIEBSANLEITUNG



GUATEMALA

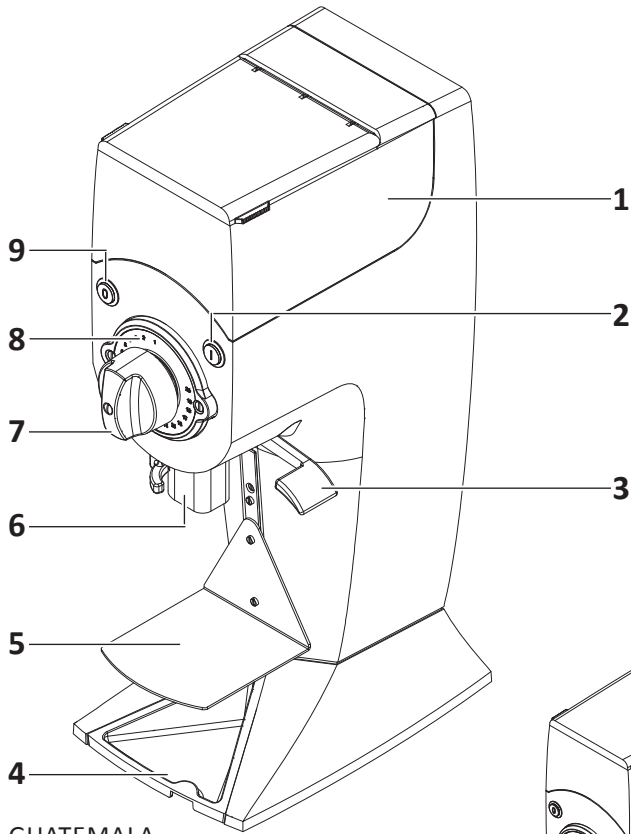


GUATEMALA SB

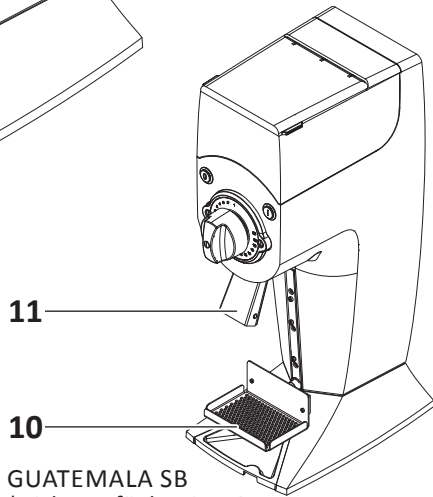


Übersicht

A

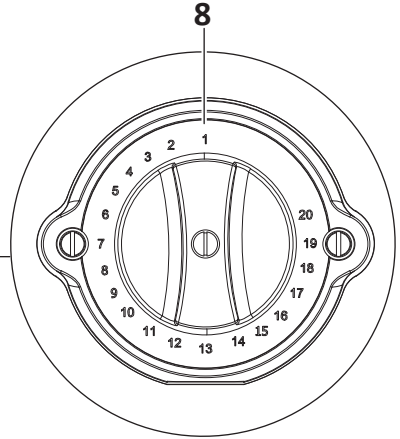
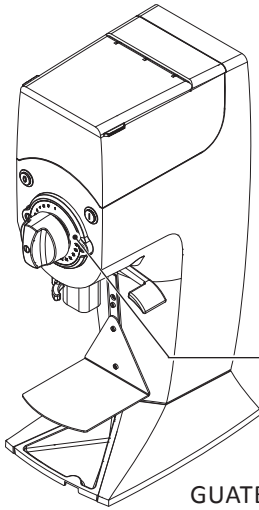


GUATEMALA
*exempl. Ansicht



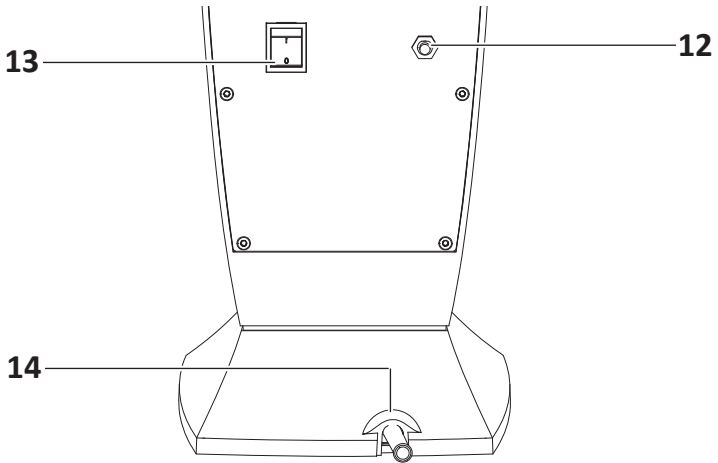
GUATEMALA SB
*nicht verfügbar in USA

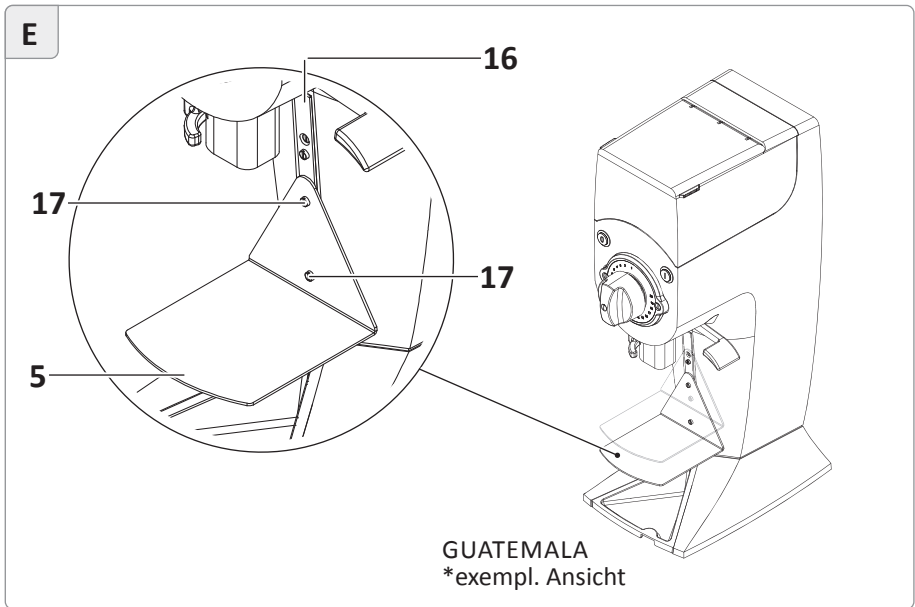
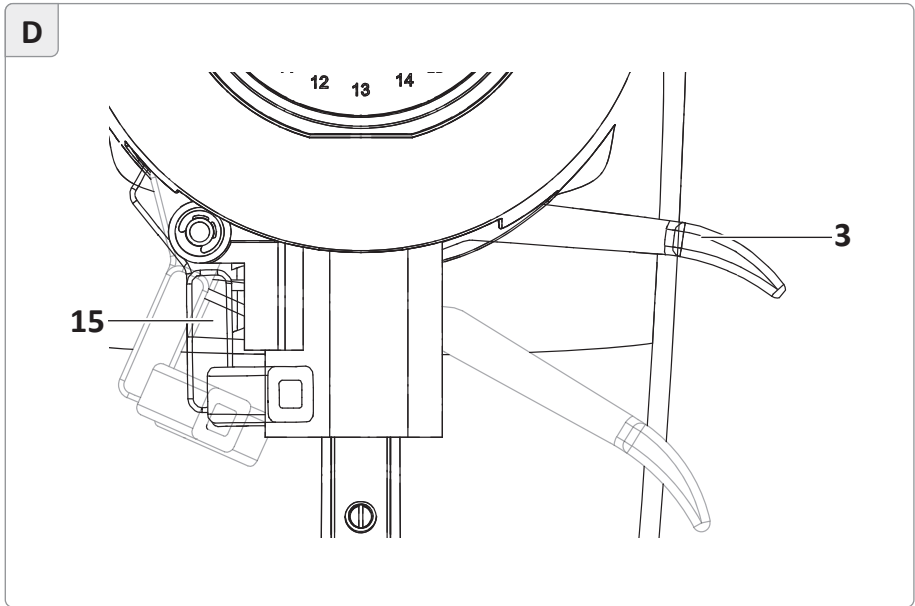
B



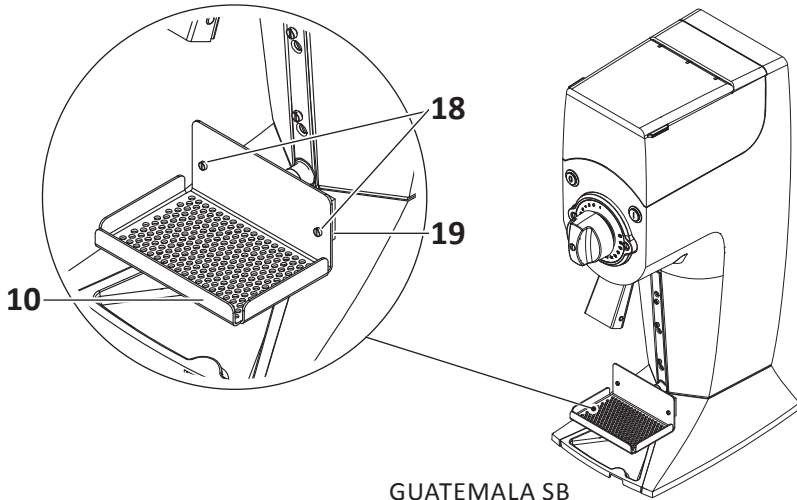
GUATEMALA
*exempl. Ansicht

C



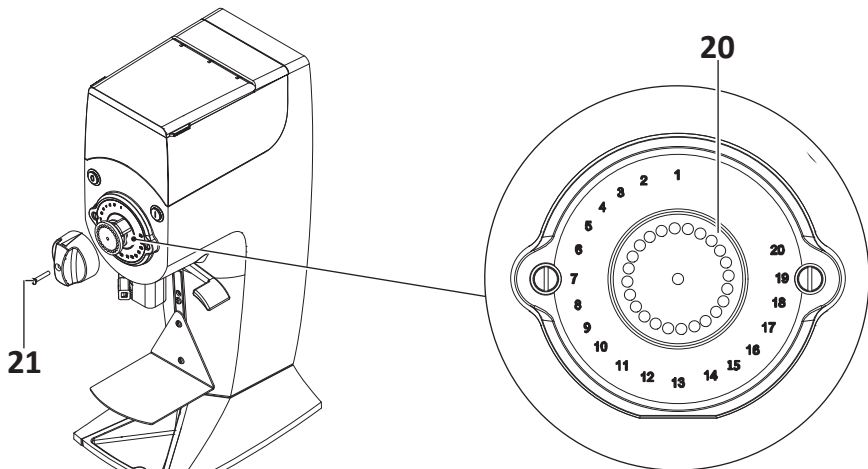


F



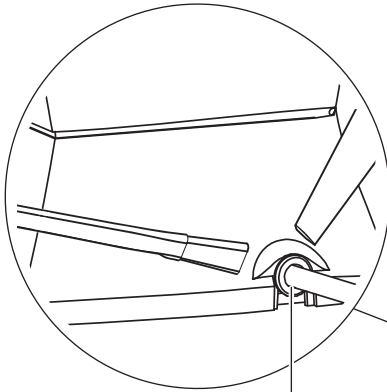
GUATEMALA SB
*nicht verfügbar in USA

G



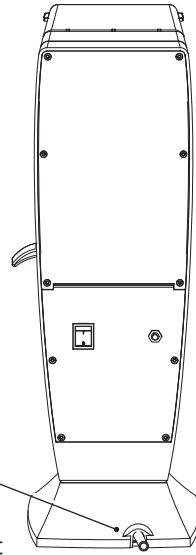
GUATEMALA
*exempl. Ansicht

H

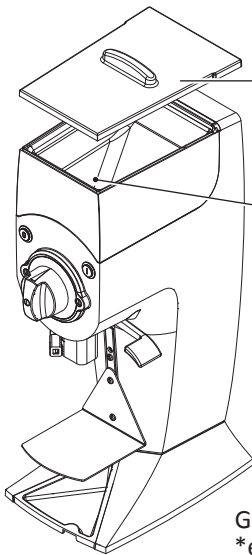


14

GUATEMALA
*exempl. Ansicht

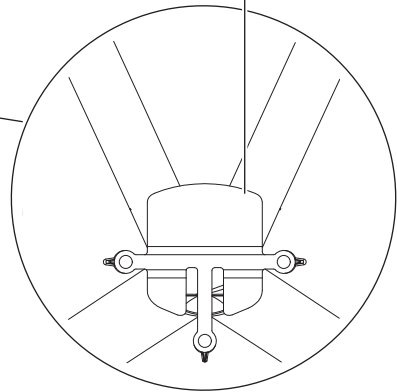


I



23

22



GUATEMALA
*exempl. Ansicht

Lieferumfang

Nr. Bezeichnung

- 1 Bohnenbehälter (mit Deckel)
- 2 Starttaster
- 3 Hebel Tütenhalter
- 4 Auffangschale
- 5 Tisch
- 6 Auslauf
- 7 Verstellkappe
- 8 Mahlgradskala
- 9 Stoptaster
- 10 Rüttelkorb
- 11 Auslaufschütte
- 12 Auslöseknopf (Thermischer Überstromschutzschalter)
- 13 Ein-/Ausschalter
- 14 Netzkabel
- 15 Tütenhalter
- 16 Tischhalterung
- 17 Verstellschrauben Tisch
- 18 Verstellschrauben Rüttelkorb
- 19 Rüttelkorbbhalterung
- 20 Einstellspindel
- 21 Schraube Verstellkappe
- 22 Fingerschutz
- 23 Deckel Bohnenbehälter

Guatemala

Inhalt

Übersicht	2	Reinigung.....	18
Lieferumfang	6	Mühlenstellfläche reinigen.....	19
Allgemeines	8	Gehäuse reinigen	19
Betriebsanleitung lesen und aufbewahren	8	Bohnenbehälter reinigen.....	20
Erklärung verwendeter Zeichen ...	8	Mahlwerk reinigen mit GRINDZ™ ²⁰	
Sicherheit	10	Fehlerbehebung	22
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	10	Technische Daten	25
Sicherheitshinweise	10	Entsorgung	26
Vor Inbetriebnahme	13	Verpackung entsorgen.....	26
Mühle und Lieferumfang prüfen	13	Mühle entsorgen	26
Mühle aufstellen und anschließen .	13	Wartung und Service	26
Bedienung	15		
Kaffeebohnen einfüllen	16		
Mahlgrad einstellen	16		
Mahlgutbehälter/Kaffeetüte vorbereiten oder einklemmen ...	16		
Mühle einschalten/ausschalten .	17		
Vermahlung starten	17		
Kaffeesorte wechseln.....	17		

Allgemeines

Betriebsanleitung lesen und aufbewahren



Bevor Sie die Kaffeemühle Guatemala | Guatemala SB in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Originalbetriebsanleitung und die Sicherheitshinweise aufmerksam durch. Nur so können Sie die Kaffeemühle Guatemala | Guatemala SB sicher betreiben und gefahrlos

verwenden. Die Originalbetriebsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze.

Um die Verständlichkeit zu erhöhen, wird die Kaffeemühle Guatemala | Guatemala SB im Folgenden nur „Mühle“ genannt.

Bewahren Sie diese Originalbetriebsanleitung für spätere Fragen auf.

Geben Sie diese Originalbetriebsanleitung auch an spätere Besitzer und Nutzer der Mühle weiter.

Erklärung verwendeter Zeichen

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden ggf. in dieser Originalbetriebsanleitung, auf der Mühle oder auf der Verpackung verwendet.

WARNUNG!



Dieses Signalwort/-symbol bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

VORSICHT!



Dieses Signalwort/-symbol bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS!

Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Hinweise zum Betrieb oder zur Handhabung.



Konformitätserklärung:

Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Prüfsiegel ETL Listed:

Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen die Anforderungen an die elektrische Produktsicherheit der Vereinigten Staaten von Amerika.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte entsprechen den geforderten Kriterien der NSF (National Sanitation Foundation) hinsichtlich Reinlichkeit und Hygiene im Lebensmittelbereich.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte dürfen nur in Innenräumen verwendet werden.



Dieses Symbol weist auf Stromschlaggefahr hin.



Dieses Symbol zeigt an, dass die Mühle der Schutzklasse I entspricht.

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Mühle ist ausschließlich zum Mahlen ganzer gerösteter Kaffeebohnen geeignet. Verwenden Sie die Mühle nicht zum Mahlen anderer Produkte oder Gegenstände.

Die Mühle ist für den gewerblichen Bereich bestimmt, aber nicht für die kontinuierlich Massenproduktion. Die Mühle darf nur von geschultem Personal gewartet werden, jedoch durch andere Personen an einem Ort, wo der Gebrauch beaufsichtigt ist, betrieben werden.

Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Nehmen Sie keine Änderungen an der Mühle vor. Für Verletzungen und Schäden infolge Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise haftet weder der Hersteller noch der Händler.

Sicherheitshinweise

WARNUNG!

Stromschlaggefahr!

Unsachgemäßer Gebrauch, fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung können zu elektrischem Stromschlag führen.

- Schließen Sie die Mühle nur an, wenn die Netzspannung der Steckdose mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmt.
- Schließen Sie die Mühle nur an eine gut zugängliche Steckdose an, damit Sie sie bei einem Störfall schnell vom Stromnetz trennen können.
- Betreiben Sie die Mühle nicht, wenn sie sichtbare Schäden aufweist oder das Netzkabel bzw. der Netzstecker defekt ist.
- Wenn das Netzkabel der Mühle beschädigt ist, muss es durch den Hersteller oder durch Fachkräfte ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Betreiben sie die Mühle nicht ohne Erdungsanschluss.
- Schließen Sie die Mühle nur an eine Stromversorgung mit einer 16 A-slow Vorsicherung an. Lassen Sie eine 16 A-slow Vorsicherung durch einen qualifizierten Elektriker installieren, sofern der Stromanschluss am Aufstellungsort der Mühle nicht auf diese Weise abgesichert ist.

- Installieren Sie die Mühle nur an Orten, an denen der Umgang mit der Mühle von geschultem Personal beaufsichtigt werden kann.
- Betreiben Sie die Mühlen nicht oberhalb von 2000 Meter.
- Tauchen Sie weder die Mühle noch Netzkabel bzw. Netzstecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Reinigen Sie die Mühle nicht mit einem Wasserstrahl oder Hochdruckreiniger.
- Reinigen Sie die Mühle nicht mithilfe von Druckluft (z. B. mit einer Druckluft-Ausblaspistole).
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit feuchten Händen an.
- Ziehen Sie den Netzstecker nie am Netzkabel aus der Steckdose, sondern fassen Sie immer den Netzstecker an.
- Verwenden Sie das Netzkabel nie als Tragegriff.
- Halten Sie die Mühle und das Netzkabel bzw. den Netzstecker von offenem Feuer und heißen Flächen fern.
- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
- Knicken Sie das Netzkabel nicht und legen Sie es nicht über scharfe Kanten.
- Verwenden Sie die Mühle nur in Innenräumen. Betreiben Sie die Mühle nie in Feuchträumen oder im Regen.
- Halten Sie Kinder von der Mühle fern.
- Achten Sie darauf, dass Kinder keine Gegenstände in die Mühle stecken.
- Wenn Sie die Mühle nicht benutzen, sie reinigen oder wenn eine Störung auftritt, schalten Sie die Mühle aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Öffnen Sie das Gehäuse nicht, sondern überlassen Sie die Reparatur Fachkräften. Wenden Sie sich dazu an eine Fachwerkstatt. Bei eigenständig durchgeführten Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung sind Haftungs- und Garantieansprüche ausgeschlossen. Bei Reparaturen dürfen nur Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In dieser Mühle befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.

 WARNUNG!

Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (bspw. teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (bspw. ältere Kinder).

- Die Mühle ist nicht zur Verwendung durch Kinder und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Kenntnissen bestimmt. Kinder dürfen nicht mit der Mühle spielen.
 - Lassen Sie die Mühle während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt.
 - Lassen Sie Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen. Kinder können sich beim Spielen darin verfangen und ersticken.
 - Lassen Sie Kinder nicht mit den Kleinteilen spielen. Sie können bei Verschlucken lebensgefährlich sein.
-

 VORSICHT!**Kipp- und Verletzungsgefahr!**

Unsachgemäßer Umgang mit der Mühle kann zu Verletzungen führen.

- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass sich niemand darin verfangen kann und die Mühle dadurch herunterfällt.
 - Stellen Sie die Mühle auf eine ebene und stabile Fläche, sodass sie nicht herunterfallen kann.
-

Vor Inbetriebnahme

Mühle und Lieferumfang prüfen

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Wenn Sie die Verpackung unvorsichtig mit einem scharfen Messer oder anderen spitzen Gegenständen öffnen, kann die Mühle beschädigt werden.

- Gehen Sie beim Öffnen sehr vorsichtig vor.

1. Nehmen Sie die Mühle aus der Verpackung.
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist (siehe **Abb. A, B, D, E und F**).
3. Kontrollieren Sie, ob die Mühle oder Einzelteile Schäden aufweisen. Ist dies der Fall, benutzen Sie die Mühle nicht. Wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).



Beachten Sie, dass die Mühle vor Auslieferung einem umfangreichen Funktionstest unterzogen wird und evtl. noch Reste von Kaffeepulver enthalten kann.

Mühle aufstellen und anschließen

1. Stellen Sie die Mühle auf eine ebene, stabile und erschütterungsfreie Stellfläche.
2. Stellen Sie sicher, dass die Mühle ausgeschaltet ist (Ein-/Ausschalter **(13)** auf Position **0**), und schließen Sie die Mühle an das Stromnetz an, indem Sie den Netzstecker **(14)** in eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose stecken.
3. Setzen Sie die Auffangschale **(4)** in die entsprechende Gehäuseausparung unterhalb des Tisches/Rüttelkorbes ein.



- Betreiben Sie die Mühle nicht ohne Auffangschale; Kaffeepulver kann ins innere der Mühle gelangen und die Mühle beschädigen.
- Beachten Sie, dass die Streuung des Mahlguts vom Abstand zwischen Auslauf und Behälter abhängt: Je kleiner der Abstand, desto geringer die Streuung des Kaffeepulvers.

Guatemala

Bringen Sie den Tisch **(5)** mithilfe der Verstellerschraube **(17)** auf die gewünschte Höhe (siehe **Abb. E**).

1. Lösen Sie die Verstellerschraube des Tisches mit einem Schlitzschraubendreher.
2. Stecken Sie die Verstellerschraube in die obere Bohrung oder in die untere Bohrung der Tischhalterung **(16)**.
3. Fixieren Sie die Verstellerschraube des Tisches mit einem Schlitzschraubendreher.

Bedienung

HINWEIS!

Überhitzungsgefahr!

Überschreiten des maximal zulässigen Betriebszyklus kann zu Überhitzung der Mühle führen.

- Überschreiten Sie nicht den maximalen Betriebszyklus (siehe Kapitel „Technische Daten“).
 - Halten Sie die empfohlene Pause ein, wenn der maximal zulässige Betriebszyklus erreicht ist (siehe Kapitel „Technische Daten“).
-



- Die Mühle verfügt über einen thermischen Überstromschutzschalter, der den Stromkreis der Mühle bei elektrischer Überlastung unterbricht.
Um die Mühle erneut in Betrieb zu nehmen, stellen Sie den Ein-/Ausschalter **(13)** auf Schalterposition **0** (aus).
Drücken Sie anschließend den Auslöseknopf **(12)** hinein.
Nun können Sie die Mühle wieder einschalten, indem Sie den Ein-/Ausschalter auf Schalterposition **I** stellen, und die Mühle in Betrieb nehmen (siehe Kapitel „Fehlerbehebung“).
 - Zusätzlich verfügt die Mühle über einen Motorprotector, der die Mühle bei zu starker Erwärmung des Motors abschaltet.
Sobald der Motor abgekühlt ist, kann die Mühle wieder in Betrieb genommen werden (siehe Kapitel „Fehlerbehebung“).
-

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Der Bediener hat keinerlei Einfluss auf den thermischen Überstromschutzschalter. Bei mehrmaligem Auslösen des Schutzschalters sollte unbedingt ein autorisierter Servicepartner zu Rate gezogen werden, da die Motorwicklung beschädigt werden kann.

Kaffeebohnen einfüllen

1. Öffnen Sie den Deckel des Bohnenbehälters **(1)**.
2. Füllen Sie ganze geröstete Kaffeebohnen von oben in den Bohnenbehälter ein. Die maximale Füllmenge sollte ca. 1 cm unterhalb des Bohnenbehälterrandes liegen.
3. Schließen Sie den Deckel des Bohnenbehälters.

Mahlgrad einstellen



Die Mahlgradskala der Mahlgradverstellung zeigt den gewünschten Mahlgrad an.
Die feinste Einstellung ist „1“.

1. Stellen Sie sicher, dass Sie den Netzstecker **(14)** in eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose gesteckt haben.
2. Drehen Sie die Verstellkappe **(7)** in Richtung „1“ für feine Kaffeevermahlung und in die umgekehrte Richtung für grobe Kaffeevermahlung (siehe **Abb. B**).

Mahlgutbehälter/Kaffeetüte vorbereiten oder einklemmen

Bereiten Sie abhängig von Ihrem Mühlenmodell das entsprechende Behältnis zum Auffangen des Mahlguts vor:

Mahlgutbehälter/Kaffeetüte auf Tisch/Rüttelkorb

1. Stellen Sie einen geeigneten Mahlgutbehälter oder eine Kaffeetüte auf den Tisch **(5)** bzw. den Rüttelkorb **(10)**.
2. Passen Sie ggf. mithilfe der Verstellerschrauben **(17)** die Höhe des Tisches für den verwendeten Mahlgutbehälter/Kaffeetüte an (siehe Unterkapitel „Mühle aufstellen und anschließen“).
3. Fahren Sie mit dem Unterkapitel „Vermahlung starten“ fort.

Mahlgutbehälter/Kaffeetüte in Tüthenhalter

1. Spannen Sie einen geeigneten Mahlgutbehälter/Kaffeetüte in den Tüthenhalter **(15)** ein, indem Sie den Hebel des Tüthenhalters **(3)** nach unten gedrückt halten.
Der Tüthenhalter hebt sich seitlich vom Auslauf **(6)** ab (siehe **Abb. D**).
2. Stülpen Sie eine Kaffeetüte über den Auslauf bzw. bringen Sie einen Mahlgutbehälter in Position.
3. Lassen Sie den Hebel los.

Der Tüthenhalter senkt sich gegen den Auslauf und hält die Kaffeetüte bzw. den Mahlgutbehälter.

4. Fahren Sie mit dem Unterkapitel „Vermahlung starten“ fort.

Mühle einschalten/ausschalten

1. Stellen Sie sicher, dass Sie den Netzstecker **(14)** in eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose gesteckt haben.
2. Schalten Sie die Mühle ein, indem Sie den Ein-/Ausschalter **(13)** auf Position I stellen.
3. Schalten Sie die Mühle aus, indem Sie den Ein-/Ausschalter auf Position 0 stellen.

Vermahlung starten

1. Starten Sie den Mahlvorgang, in dem Sie den Starttaster **(2)** drücken.
2. Die Vermahlung ist beendet, sobald Sie den Stopptaster **(9)** drücken oder die Mühle im Leerlauf läuft und keine Mahlgeräusche hörbar sind.
3. Sichern Sie mit einer Hand die Kaffeetüte/den Mahlgutbehälter und betätigen Sie den Hebel des Tüthenhalters **(3)** mehrmals hintereinander, indem Sie den Hebel einige Male gegen den Auslauf **(6)** schlagen. Anhaftende Mahlgutrückstände werden aus dem Mahlwerk entfernt.



Bei einem Mühlenmodell mit Rüttelkorb entfällt das manuelle Abklopfen.

4. Halten Sie den Hebel nach unten gedrückt und nehmen Sie die Kaffeetüte/den Mahlgutbehälter mit dem Mahlgut vom Auslauf ab bzw. entnehmen Sie die Kaffeetüte/den Mahlgutbehälter vom Tisch **(5)**/Rüttelkorb **(10)**.

Kaffeesorte wechseln

1. Vermahlen Sie die im Mahlwerk verbliebenen Kaffeebohnen, bis die Mühle im Leerlauf läuft.
2. Füllen Sie die neuen Kaffeebohnen in den Bohnenbehälter **(1)**.
3. Vermahlen Sie 2 Gramm der neuen Kaffeesorte, um ggf. Rückstände der alten zu entfernen und die Mühle einzumahlen.

Reinigung

VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

Die Mühle kann beim Umsetzen herunterfallen und Sie verletzen.

- Stellen Sie die Mühle immer auf einen kipp sicheren und stabilen Untergrund.
 - Bitten Sie ggf. eine weitere Person um Hilfe, wenn die Mühle zu schwer ist.
-

HINWEIS!

Kurzschlussgefahr!

In die Mühle eingedrungenes Wasser kann einen Kurzschluss verursachen.

- Tauchen Sie die Mühle niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
 - Reinigen Sie die Mühle niemals mit einem Wasserstrahl.
 - Achten Sie darauf, dass auch anderweitig kein Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gehäuse gelangen.
-

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang kann zu Beschädigungen an der Mühle führen.

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, Metallschwämme und dergleichen. Diese können die Oberfläche zerkratzen.
 - Reinigen Sie die Mühle nicht mithilfe von Druckluft (z. B. mit einer Druckluft-Ausblaspistole).
 - Geben Sie die Tropfschale, sowie den Deckel des Bohnenbehälters nicht in die Spülmaschine. Die Teile sind dafür nicht geeignet und die Farbe kann ausbleichen.
 - Heben Sie die Mühle nicht am Bohnenbehälter, sondern nur am Gehäuse und immer mit beiden Händen an.
-

Mühlenstellfläche reinigen

1. Schalten Sie die Mühle aus (Ein-/Ausschalter **(13)** auf Position 0) und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Heben Sie die Mühle mit beiden Händen am Gehäuse an und stellen Sie sie auf eine saubere Fläche.
3. Reinigen Sie die Stellfläche mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie die Stellfläche anschließend ab.
Die Stellfläche muss trocken, öl- und fettfrei sein.
4. Reinigen Sie die Unterseite der Mühle, indem Sie sie vorsichtig zur Seite kippen, mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie die Unterseite anschließend ab.
Die Unterseite muss trocken, öl- und fettfrei sein.
5. Stellen Sie die Mühle wieder auf die gereinigte Stellfläche.

Gehäuse reinigen

1. Schalten Sie die Mühle aus (Ein-/Ausschalter **(13)** auf Position 0) und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Reinigen Sie folgende Bauteile der Mühle mithilfe eines Pinsels:
 - Auslauf **(6)**,
 - Auslaufschütte **(11)**,
 - Tüthenhalter **(15)**,
 - Hebel Tüthenhalter **(3)**,
 - Tisch **(5)**,
 - Rütterkorb **(10)**,
 - Rüttelkorbhalterung **(19)**, Tischhalterung **(16)**, Verstellerschraube **(17)** des Tisches, Verstellerschrauben **(18)** des Rüttelkorbs (links und rechts).
3. Nehmen Sie die Auffangschale **(4)** von oben aus der Gehäuseausparung heraus.
Wischen Sie das Gehäuse und die Auffangschale bei Bedarf, mindestens aber ein Mal pro Woche mit einem feuchten Tuch ab.
4. Reinigen Sie die Tüthenhaltermechanik **(3, 15)** mit einem Handstaubsauber.
5. Reinigen Sie den Auslass des Netzkabels **(14, Abb. H)** auf der Gehäuserückseite mithilfe eines Pinsels und eines Handstaubsaubers.

Verstellkappe reinigen

1. Schalten Sie die Mühle aus (Ein-/Ausschalter **(13)** auf Position **0**) und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Drehen Sie die Stellkappe **(7)** auf „fein“ bis zum Anschlag.
3. Schrauben Sie die Schraube **(21)** der Stellkappe mit einem Schlitzschraubendreher heraus und nehmen Sie die Stellkappe ab (siehe **Abb. G**).
4. Reinigen Sie die Einstellspindel **(20)** und den Mahlgehäusedeckel mithilfe eines Pinsels.
5. Setzen Sie die Versellkappe auf die Einstellspindel so auf, dass die Kappe auf das Symbol „fein“ ausgerichtet ist. Ein Drehen nach rechts sollte nicht möglich sein.
6. Schrauben Sie die Schraube der Stellkappe mithilfe eines Schlitzschraubendrehers fest.

Guatemala reinigen:

1. Lösen Sie die Verstellschraube **(17)** des Tisches **(5)** mithilfe einen Schlitzschraubendrehers und ziehen Sie den Tisch von der Tischhalterung **(16)** ab.
2. Reinigen Sie mithilfe eines Pinsels den Tisch.
3. Reinigen Sie den Tisch und die Tischhalterung mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie diesen anschließend.
4. Stecken Sie den Tisch wieder auf und fixieren Sie die Verstellschraube des Tisches mithilfe eines Schlitzschraubendrehers.

Guatemala SB reinigen:

1. Lösen Sie die Verstellschrauben **(18)** des Rüttelkorbs **(10)** mithilfe einen Schlitzschraubendrehers und ziehen Sie den Rüttelkorb von der Rüttelkorbhalterung **(19)** ab.
2. Reinigen Sie mithilfe eines Pinsels den Rüttelkorb.
3. Reinigen Sie den Rüttelkorb und die Rüttelkorbhalterung mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie diese anschließend.
4. Stecken Sie den Rüttelkorb wieder auf und fixieren Sie die Verstellschraube des Rüttelkorbs mithilfe eines Schlitzschraubendrehers.

Bohnenbehälter reinigen



Der Bohnenbehälter muss täglich von Kaffeeölrückständen gereinigt werden, da sich diese Rückstände negativ auf den Geschmack auswirken können.

1. Vermahlen Sie die im Mahlwerk verbliebenen Kaffeebohnen, bis die Mühle im Leerlauf läuft.
2. Nehmen Sie den Deckel (**23, Abb. I**) vom Bohnenbehälter ab und reinigen Sie die Unterseite des Deckels mithilfe eines Pinsels und eines Handstaubsaubers; reinigen Sie den Deckel von oben und unten mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie ihn wieder.
3. Reinigen Sie den Bohnenbehälter (**1**) von innen und außen mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie ihn wieder.
4. Reinigen Sie den Fingerschutz (**22, Abb. I**) mit einer dünnen und biegsamen Reinigungsbürste.
5. Füllen Sie die Kaffeebohnen wieder in den Bohnenbehälter und setzen Sie den Deckel auf den Bohnenbehälter auf.

Mahlwerk reinigen mit GRINDZ™



- Der Hersteller empfiehlt die Verwendung des Mühlenreinigers GRINDZ™. Weitere Informationen zu GRINDZ™ finden Sie unter www.mahlkoenig.de.

- Die Reinigung des Mahlwerks sollte alle 2–5 Tage erfolgen.

1. Vermahlen Sie die im Mahlwerk verbliebenen Kaffeebohnen, bis die Mühle im Leerlauf läuft und sich keine Kaffeebohnen mehr im Bohnenbehälter (**1**) befinden.
2. Stellen Sie mithilfe der Verstellkappe (**7**) den größt möglichen Mahlgrad ein (siehe Kapitel „Mahlgrad einstellen“).
3. Füllen Sie den Mühlenreiniger in den Bohnenbehälter.
Beachten Sie die Mengenangaben des Herstellers des verwendeten Mühlenreinigers.
4. Stellen Sie einen Auffangbehälter unter den Auslauf (**6**), um den Mühlenreiniger aufzufangen.
5. Drücken Sie den Starttaster (**2**), um die Vermahlung des Mühlenreinigers zu starten.
Die Vermahlung des Mühlenreinigers ist beendet, sobald sich die Mühle im Leerlauf befindet.

6. Schalten Sie die Mühle aus, indem Sie den Stopptaster **(9)** drücken, wenn der Mühlenreiniger komplett vermahlen ist.
7. Wischen Sie den Bohnenbehälter mit einem trockenen, fusselfreien Tuch aus.
8. Vermahlen Sie etwa die gleiche Menge Kaffeebohnen wie zuvor Mühlenreiniger, um restliche Reinigungspartikel zu entfernen. Stellen Sie während des Mahlvorgangs den Mahlgrad auf die gewünschte Einstellung.
9. Entsorgen Sie den gemahlene Mühlenreiniger und die gemahlene Kaffeebohnen im Gewerbe-/Hausmüll.

Fehlerbehebung

Fehler	Ursache	Abhilfe
Die Mühle mahlt nicht und brummt auch nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Netzstecker ist nicht in eine Steckdose eingesteckt. 	→ Stecken Sie den Netzstecker in eine ordnungsgemäß installierte Steckdose.
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Überschutzschalter wurde ausgelöst. 	→ Überprüfen Sie, ob der Auslöseknopf des Schutzschalters herausgesprungen ist. Drücken Sie ihn ggf. wieder hinein. Bei wiederholtem Herausspringen des Schalters wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).
	<ul style="list-style-type: none"> • Die elektrische Vorsicherung wurde ausgelöst. 	→ Überprüfen Sie die elektrische Vorsicherung. Bringen Sie sie wieder in ihren Ausgangszustand bzw. wechseln Sie sie aus. Prüfen Sie, ob noch andere Verbraucher an diese Sicherung angeschlossen sind und ziehen Sie ggf. deren Stecker. Löst die Vorsicherung wiederholt aus, wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).

Fehler	Ursache	Abhilfe
Die Mühle brummt, mahlt aber nicht.	• Das Mahlwerk ist verstopft.	→ Stellen Sie die Mahlgradeinstellung auf "grob" und lösen Sie den Mahlvorgang aus. Die Mühle mahlt sich frei. Stellen Sie anschließend die Mahlgradeinstellung während des Betriebs auf den gewünschten Mahlgrad ein.
	• Der Mahlgrad ist zu fein.	→ Lösen Sie die Verriegelung der Mahlgradverstellung und stellen Sie die Mahlgradeinstellung auf „10“. Lösen Sie den Mahlvorgang aus. Die Mühle mahlt sich frei. Stellen Sie anschließend die Mahlgradeinstellung während des Betriebs auf den gewünschten Mahlgrad ein.
	• Ein Fremdkörper befindet sich im Mahlwerk.	→ Reinigen Sie das Mahlwerk wie im Kapitel "Reinigung" beschrieben und entnehmen Sie dabei den Fremdkörper. Lässt sich der Fremdkörper so nicht entfernen, wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).
Die Mühle mahlt nicht fein genug.	• Die Mahlscheiben sind abgenutzt.	→ Wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).
	• Die Mahlscheiben sind nicht korrekt ausgerichtet.	→ Wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).
Die Mühle mahlt nicht durchgehend, die Mühle unterbricht die Vermahlung sporadisch.	• Der Startknopf ist defekt.	→ Wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).

Fehler	Ursache	Abhilfe
Die Dosiergenauigkeit der Mühle nimmt ab.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Auslauf ist verstopft. Im Inneren der Mühle hat sich zu viel gemahlener Kaffee fest abgelagert. 	<p>→ Entfernen Sie den Auslauf oder reinigen Sie den Auslauf von außen bei ausgeschalteter Mühle mithilfe eines Pinsel. Stellen Sie die Mahlgradeinstellung auf „grob“ und lösen Sie den Mahlvorgang aus. Die Mühle mahlt sich frei. Stellen Sie anschließend die Mahlgradeinstellung während des Betriebs auf den gewünschten Mahlgrad ein.</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Mühlenauslauf ist beschädigt. 	<p>→ Wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).</p>
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Flapper ist verschmutzt/ defekt. 	<p>→ Wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).</p>
Der Rüttelkorb rüttelt nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Exzenterstange ist defekt. 	<p>→ Wenden Sie sich an Ihren Händler (siehe Kapitel „Wartung und Service“).</p>

Technische Daten

Modell:	Guatemala Guatemala SB
Spannung / Frequenz:	100 V; 50/60 Hz 110–127 V; 60 Hz 220–240 V; 50/60 Hz
Schutzart:	IPX1
Schutzklasse:	I ⊕
Vorsicherung:	16 A-slow
Leerlaufdrehzahl:	
50 Hz:	2 850 rpm
60 Hz:	3 400 rpm
Schallemissionswert (während der Vermahlung):	85 dBA
Mahlleistung (fein–grob):	15 g/s*
Max. zulässiger Betriebszyklus:	40 min. an/100 min. aus
Abmessungen (B × T × H):	220 × 330 × 620 mm
Gewicht (netto):	28 kg
max. Trichterfüllmenge:	1000 g

*abhängig von der gewählten Espressobohnensorte, dem gewählten Mahlgrad und der Netzfrequenz.

Entsorgung

Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

Mühle entsorgen



Altgeräte dürfen nicht in den Gewerbe-/Hausmüll geworfen werden! Wenn Sie Ihre Mühle nicht mehr benutzen können, sind Sie als Verbraucher **gesetzlich verpflichtet, Altgeräte getrennt vom**

Gewerbe-/Hausmüll, z. B. bei einer Sammelstelle Ihrer Gemeinde/ Ihres Stadtteils, abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Deswegen sind Elektrogeräte mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.

Wartung und Service

Wenden Sie sich im Service- oder Wartungsfall an eine autorisierte Kundendienststelle für Mahlkönig-Produkte. Der Kundendienst beantwortet Ihre Fragen zu Reparatur und Wartung Ihres Produkts sowie zu Ersatzteilen.

Explosionszeichnungen und Informationen zu Ersatzteilen finden Sie auch unter:

www.mahlkoenig.de

www.mahlkoenig.de/retailers



Unser Team für Anwendungsberatung hilft Ihnen gerne bei Fragen zu unseren Produkten und deren Zubehör.

Geben Sie bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die Artikel- und Seriennummer laut Typenschild der Mühle an.

Im Servicemenü wird die Version der Mühle angezeigt.

Nennen Sie diese im Servicefall Ihrem Händler.

HEMRO

Global Coffee Grinding Solutions

Hemro Manufacturing Germany GmbH

Tilsiter Straße 144 | 22047 Hamburg, Germany

T: +49 40 696 94 00 | F: +49 40 69 69 40 45

office@mahlkoenig.de | www.mahlkoenig.de